

Coburg Jubelt: Gewerbesteuer sprengt die 86-Millionen-Marke!

Coburg hofft auf höhere Gewerbesteuereinnahmen von 86 Millionen Euro, trotz angespannten Haushaltsbedingungen, so Kämmerin Flanderijn.

Coburg, Deutschland - Im Herzen von Coburg gibt es aufregende Neuigkeiten zur Gewerbesteuer! Die Stadtverwaltung hat Grund zur Hoffnung, dass die Einnahmen in diesem Jahr die ursprünglichen Erwartungen übertreffen werden. Kämmerin Brigitte Flanderijn hat im Stadtrat mitgeteilt, dass anstelle der geplanten 82,9 Millionen Euro nun sogar mit rund 86 Millionen Euro gerechnet werden kann. Ein wahrer Geldsegen für die Stadt!

Spannende Finanzprognosen

Diese positive Schätzung bedeutet, dass Coburg auf mehr Geld aus der Gewerbesteuer hoffen kann. Dies ist besonders wichtig für die städtische Finanzplanung. Doch nicht alles sieht rosig aus: Trotz dieser positiven Entwicklung bleibt die Haushaltslage angespannt. Flanderijn hob hervor, dass die Stadt weiterhin mit Herausforderungen zu kämpfen hat, insbesondere durch steigende Umlagen.

- Aktuelle Schätzung: Gewerbesteuereinnahmen könnten bei 86 Millionen Euro liegen.
- Vorhergehende Annahme: 82,9 Millionen Euro.
- Haushaltslage bleibt angespannter als erhofft.

Eine aufregende Wendung für Coburg! Die Stadtverwaltung

muss jetzt strategisch agieren, um die neuen Mittel optimal zu nutzen und den Herausforderungen im Haushalt gewachsen zu sein. Die Augen sind auf 2024 gerichtet, und alle hoffen, dass die positive Entwicklung der Gewerbesteuer den Weg für eine stabilere finanzielle Zukunft ebnet!

Details	
Ort	Coburg, Deutschland
Quellen	• www.fraenkischertag.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at